

## Rückblick Frühjahr 2022

Das Frühjahr (Monate März, April und Mai) 2022 war mit 9,55°C um 1,25 Grad zu warm (Wetterstation Dresden-Klotzsche), wobei sich insbesondere der Mai auszeichnete. Auf der anderen Seite war der April 0,2 Grad zu kalt. Langfristig haben die Frühjahrstemperaturen zwischen 1961 und 2022 bereits um 2,0 Grad zugenommen (Abb.1).

Die Sonne schien viel häufiger und länger als normalerweise und die Sonnenscheindauer kam insgesamt auf ein Plus von 244 Stunden. Damit rückte das Jahr 2022 auf den 2. Platz nach 2011 vor und verwies die Frühjahre 2007, 2020, 2018 und 2003 auf die Folgeplätze. Langfristig hat die Sonnenscheindauer zwischen 1961 und 2022 sogar um 182 Stunden zugenommen.

Mit einer Niederschlagssumme von 64,7 mm war das Frühjahr 2022 in Dresden-Klotzsche um 92 mm zu trocken und erwies sich damit als das **trockenste** seit 1961. Die Frühjahre 2020 und 1976 wurden auf die Ränge 2 und 3 verdrängt. Auffallend war besonders, dass an nur 3 Tagen Regenmengen von mehr als 5 mm und an keinem einzigen Tag Regenmengen von mehr als 10 mm registriert worden sind. Langfristig hat der Frühjahrsniederschlag zwischen 1961 und 2022 deutlich um 49 mm abgenommen.

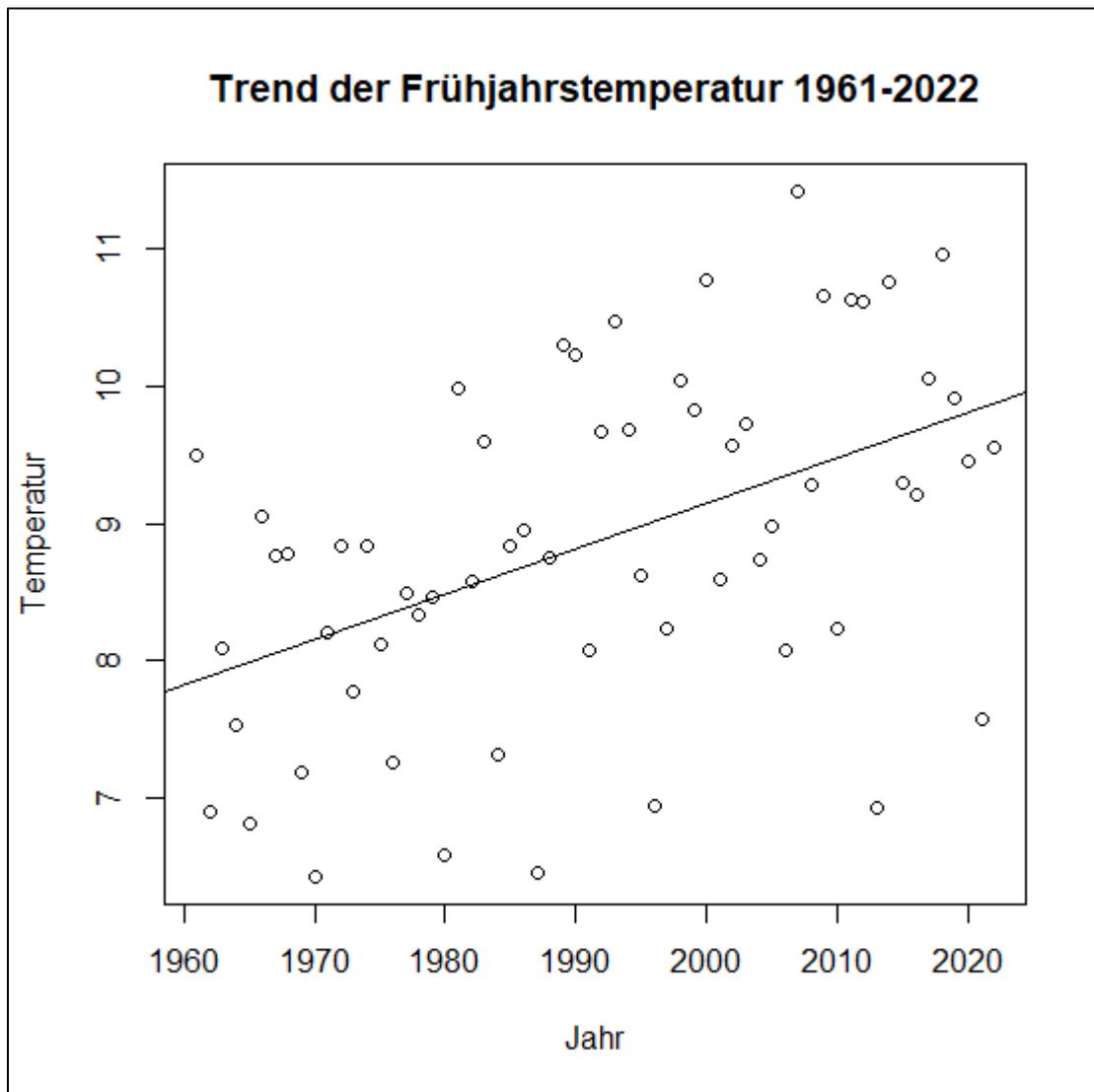


Abb.1: Trend des Anstiegs der Frühjahrstemperaturen im Zeitraum 1961-2022. Die Frühjahrsmonate sind im Mittel um 2,0 Grad wärmer geworden.